

Polin versucht trotz Haftbefehl illegal nach Deutschland einzureisen!

Polin mit Haftbefehl kehrt über Görlitzer Grenze nach Deutschland zurück und wird festgenommen. Fast 300 Tage Reststrafe warten.



Görlitz, Deutschland - Eine 34-jährige Polin wurde am Mittwoch am Autobahngrenzübergang Görlitz festgenommen, obwohl sie wusste, dass ein Haftbefehl gegen sie vorlag. Die Bundespolizei stellte bei der Einreisekontrolle fest, dass die Frau wegen versuchten Betrugs verurteilt worden war und fast 300 Tage einer Restfreiheitsstrafe in einer Justizvollzugsanstalt antreten muss. Ursprünglich war sie zu zwei Jahren und fünf Monaten verurteilt worden.

Zusätzlich wurde festgestellt, dass die Polin aufgrund ihrer vorherigen Verurteilung bis März 2024 inhaftiert bleiben sollte, bevor sie nach Polen abgeschoben wurde. Bereits im Sommer 2023 war ihr die Freizügigkeit in Deutschland entzogen worden,

was ein sechsjähriges Einreise- und Aufenthaltsverbot zur Folge hatte. Trotz dieser klaren Regelungen setzte sie sich über das Verbot hinweg, was nun möglicherweise strafrechtliche Konsequenzen für sie nach sich ziehen könnte. Die Polizei hat bereits wegen des Verdachts auf einen Verstoß gegen das Freizügigkeitsgesetz Anzeige erstattet.

Details	
Ort	Görlitz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net